

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zum Eingang I

I

Ustus es Dómi-ne, et rectum iu-dí-ci-um
Gerecht bist du, HERR, und richtig dein Urteil.

tu- um : fac cum ser-vo tu-o se-cúndum mi-se-ri-cór-
Handle an deinem Knecht nach deiner Barmher-

di- am tu- am. Ps. Be- á-ti immacu-lá-ti in vi- a :
zigkeit. (Ps 119,137,124) Selig, deren Weg ohne Tadel ist,

qui ámbu-lant in le- ge Dómi- ni.
die wandeln nach der Weisung des HERRN. (Ps 119,1)

Graduale

Lesejahre A und B:

GR. I

B E- á- ta gens, cu-ius est Dó- mi-nus
 Selig das Volk, dessen HERR

De- us e- ó- rum : pô- pu- lus, quem
 ihr Gott ist, die Nation, die

e- lé- git Dó- mi-nus in he-re-di-
 erwählt hat der HERR zum Erbe

tá- tem si-bi. V. Verbo Dó-
 sich. Durch das Wort des HERRN

mi- ni cae- li firmá- ti
 die Himmel gefestigt

sunt : et spí- ri-tu o- ris e-ius
 wurden, und durch den Hauch seines Mundes

o- mnis virtus e- ó- rum.
ihr ganzes Heer. (Ps 33,12.6)

Lesejahr C:

GR. II

D O-mi-ne, re-fú- gi- um fa- ctus es
HERR, zur Zuflucht bist du geworden

no- bis, a gene-ra-ti- ó-
uns von Generation

ne et progé- ni- e.
zu Generation.

V. Pri- úsquam mon-
Ehe die Berge
 tes fí- e- rent, aut forma-
 entstanden, ehe geformt

ré-tur ter- ra et or-bis, a
wurde die Erde und der Erdkreis, von

sæ- cu- lo et in sæ- cu-
Ewigkeit her und bis in Ewigkeit

lum tu es De- us.
bist du Gott. (Ps 90,1-2)

Halleluja-Vers

vii

A L-le- lú- ia.

¶. Dó- mi-ne, ex- áudi o-ra- ti- ó- nem
HERR, erhöre mein Gebet

me- am, et cla- mor me- us ad te vé-ni- at.
und mein Rufen zu dir dringe.

(Ps 102,2)

Zur Gabenbereitung

OF. IV

O - rá- vi De- um me- um
Ich betete zu meinem Gott,

e- go Dá-ni- el, di- cens : Exáudi, Dómi-
ich, Daniel, und sprach: Erhöre, HERR,

ne, pre- ces ser- vi tu- i : il-lúmi- na fá- ci- em
die Bitten deines Knechtes; lass leuchten dein Angesicht

tu- am su- per sanctu- á- ri- um tu- um :
über deinem Heiligtum.

et pro-pí- ti- us in-tén- de pó- pu-lum istum,
Und gnädig wende dich zu diesem Volk,

super quem invo- cá- tum est no- men tu- um,
über das angerufen ist dein Name,

De- us.
Gott. (Dan 9,4.2.17.19)

Zur Kommunion

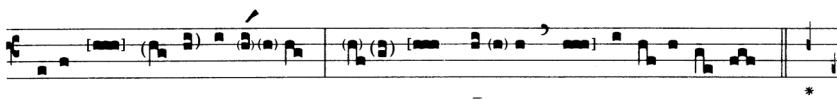
CO. II

V O-ve-te et réd-di-te Dómi- no De-o ve-stro,
 Legt Gelübde ab und erfüllt sie dem HERRN, eurem Gott,

o-mnes qui in cir-cú-i-tu e-ius affér-tis móne-ra: * ter-
 alle in seinem Umkreis, bringet Gaben ihm,

rí-bi-li, et e-i qui aufert spí-ri-tum prín-ci-
 den ihr fürchtet, und ihm, der nimmt den Mut der Fürsten,

pum : terrí-bi-li a-pud omnes re-ges ter-rae.
 furchterregend ist er bei allen Königen der Erde. (Ps 76,12.13)



1. Notus [in Iudæ]a 'Deus,
Kundgetan hat sich Gott in Juda,
in Is[rael ma]gnum nomen **eius**. * Terríbili.
in Israel ist groß sein Name. (Ps 76,2)
2. Et fac[tus est in pace lo]cus '**eius**,
Sein Zelt erstand in der Friedensstadt,
et [habitáti] eius in Sion. **Ant.** Vovéte.
seine Wohnstatt auf dem Sion. (Ps 76,3)
3. Quóni[am cogitátio hóminis confitébi]tur 'tibi,
Ja, des Menschen Sinnen muss dich preisen,
et [relíquiæ cogitatiónum diem fes]tum **agent** tibi.
und all sein übriges Gedenken dir ein Fest feiern. (Ps 76,11)
* Terríbili.

Bei Silben mit Fettdruck steht in SG 381 eine Liqueszenzneume.

Eine ausnotierte Fassung ist in „Versus ad Communionem“, S. 131f. zu finden.